

PLUS VORTRAG ÜBER NACHHALTIGKEIT IM WIEFELSTEDER GEMEINDEHAUS

Mode ist der Müll von morgen



Mode ist der Müll von morgen: Das sagt die Wiefelsteder Gruppe „Weniger Ist Machbar“.
Bild: Bild: Archiv

Mode ist der Müll von morgen. Das sagt die Wiefelsteder Gruppe „Weniger Ist Machbar“ und lädt zu einer Infoveranstaltung.

WIEFELSTEDE - Die Gruppe „W.I.M. – Weniger. Ist. Machbar.“ lädt am Donnerstag, 19. August, zu einem Vortrag über „Fast Fashion“ ein. Mode von heute ist der Müll von morgen: Schnell und teilweise von Kindern unter erbärmlichen Bedingungen produziert und genauso schnell zerschissen, weggeworfen und vergessen. Nachhaltige und faire Produktion? Fehlansage. Eine Vertreterin des gemeinnützigen Vereins [Femnet](#) wird über die Missstände im Bekleidungssektor aufklären und Lösungen aufzeigen.

Wahl im Nordwesten - Ihr Überblick zur Kommunalwahl ✕

Bestellen Sie jetzt unseren kostenlosen Servicenewsletter und erhalten Sie die wichtigsten Entwicklungen zu Themen in Ihrem Landkreis!

Jetzt anmelden

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich dem Datenschutzhinweis zu.

Die Gruppe W.I.M. ist überzeugt, dass jeder Einzelne etwas tun und bei sich anfangen kann. Deshalb lädt W.I.M. nach dem Einführungsvortrag zum Kleidertausch ein. Jede Person kann drei Kleidungsstücke mitbringen und dafür drei Teile wieder mitnehmen. Die Kleidungsstücke müssen gewaschen, sauber und heil sein. Falls nicht alle Teile einen Abnehmer finden, wäre es schön, wenn diese wieder mitgenommen werden könnten. Andernfalls würde W.I.M. sie karitativen Zwecken zuführen.

Die Veranstaltung findet im Rudolf-Bultmann-Haus an der Kirchstraße in Wiefelstede statt. Bei trockener Wetterlage wird die Veranstaltung in den dahinter liegenden Pfarrgarten ins Freie verlegt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Auf Einhaltung der Corona-Regeln ist zu achten. Ein Hygienekonzept liegt vor.

Unfall: Sattelschlepper stürzt von Autobahnbrücke

Nordwest Zeitung